

MEHR **RF** POWER



Systemvergleich NOTBELEUCHTUNG

Praxisorientierte Lösungsvorschläge



Alexander Reiter
Regionalvertriebsleiter
RP-Technik GmbH

MADE IN GERMANY

UNSER STANDORT IST EIN STANDPUNKT.



Standort Rodgau



Standort Saalfeld



Standort Oberursel



BAD OLDESLOE

SAALFELD

OBERURSEL

RODGAU

CHIEMING

PORTFOLIO

- Not- und Sicherheitsbeleuchtung
- Stromversorgungssysteme für Sicherheitsbeleuchtung
- Batterien / Batterieüberwachung
- Smarte Allgemeinbeleuchtung
- Beratung, Planung und Service

VERTRIEB AN/ ÜBER: ELEKTROGROSSHANDEL, STÄDTE/KOMMUNEN, INDUSTRIE
INTERNATIONALES PARTNERNETZWERK & OEM



PORTFOLIO

NOT- UND SICHERHEITSBELEUCHTUNG

WEGWEISEND UND AUSGEZEICHNET

- Rettungszeichen- und Fluchtwegleuchten in unterschiedlichen Ausführungen und Designs
- Innovative Lösungen, wie hochwertige OLED-Designleuchten und FlexWay-Leuchten zur dynamischen Fluchtwegsteuerung
- Komplettsysteme nach Maß von der Einzelbatterieleuchte über Wireless Überwachung und Steuerung sowie vom dezentral bis zum zentral mit Strom versorgten System



Systemvergleich

- Einzelbatteriesysteme
- LPS Systeme
- Zentralbatteriesysteme

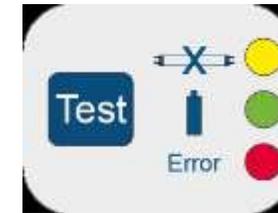


Einzelbatteriesysteme - Überwachung

- **Leuchten mit Prüftaster**



- **Leuchten mit Selbstüberwachung**
z.B. Self Control oder Wireless Basic



- **Leuchten mit zentraler Überwachung**
Wireless Professional



**Bei Anwendung von DIN VDE V 0108-100-1 (12/2018)
nur zentrale Überwachung zulässig!**

Kostenvergleich Überwachung von Einzelbatteriesystemen

Folgekosten für wöchentliche Prüfungen / Subsequent costs for weekly tests



	Notleuchten mit Prüftaster / Luminaires with test button	Notleuchten mit SelfControl / Luminaires with SelfControl	Notleuchten mit WirelessProfessional / Luminaires with WirelessProfessional
Wöchentliche Prüfung / Weekly Test	Leuchten müssen manuell getestet werden / Luminaires need to be tested manually	Status-LED muss abgelesen werden / Status-LED needs to be checked	Status kann am WLTOUCH abgelesen werden oder man wird per E-Mail benachrichtigt / Status can be obtained from WLTOUCH or notification via e- mail
Leuchtenanzahl im Gebäude / Luminaires in building	50	50	50
Zeitbedarf/ Time needed	6 Min. pro Leuchte / per luminaire	3 Min. pro Leuchte / per luminaire	5 Min. gesamt / total
Zeit pro Woche / Time per week	5 h	2,5 h	5 Min.
Kosten Mitarbeiter pro Stunde / Costs employee per hour	30,- €	30,- €	30,- €
Kosten pro Woche / Costs per week	150,- €	75,- €	2,50,- €
Kosten pro Jahr / Costs per year	7.800,- €	3.900,- €	130,- €

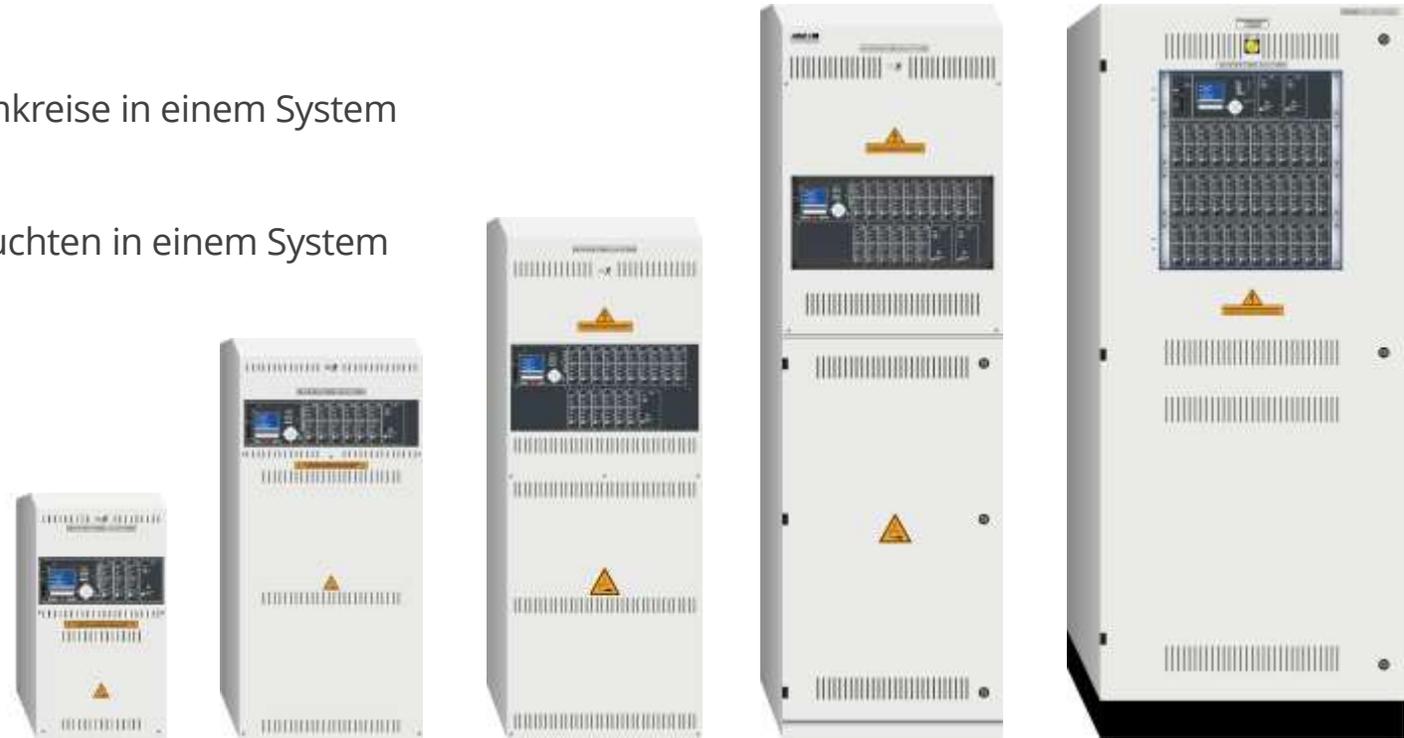
SICHERHEITSTROMVERSORGUNGSSYSTEME

Ein System, alles aus einer Hand

Leistungsbereich von 200 bis W

2 bis 96 Endstromkreise im Gerät – bis zu 3072 Endstromkreise in einem System

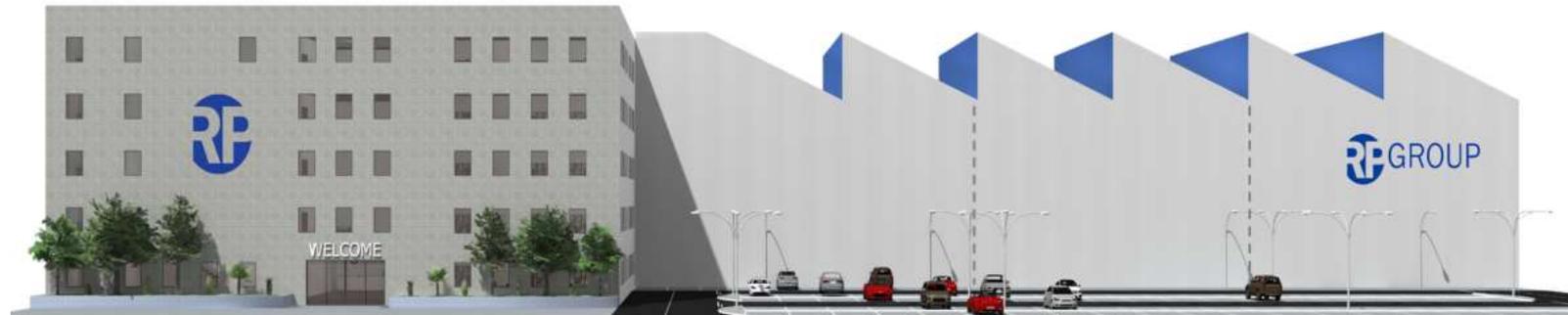
40 bis 1920 Leuchten an einem Gerät – bis zu 61.440 Leuchten in einem System



UNSER PROJEKT

Industriekomplex

- Bürogebäude:
 - 5 Stockwerke, 1 innenliegender Treppenraum
 - Grundfläche ca. 800m² (40x20m)
- Produktions- und Lagerhalle
 - Grundfläche ca. 4800m² (120x40m)
- Leuchtenstückzahlen
 - Ca. 60 Rettungszeichenleuchten
 - Ca. 160 Sicherheitsleuchten



KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG

Ein System für das ganz Gebäude

Vorteile:

- Übersichtlicher Systemaufbau
- Sehr wenig Wartungs-/Instandhaltungsaufwand

Nachteile:

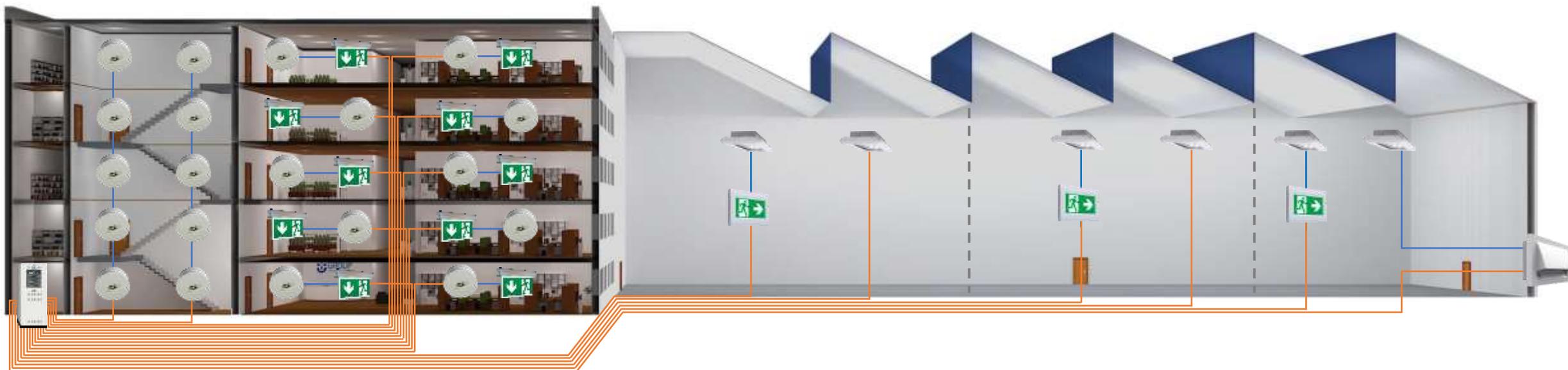
- Geringe Redundanz – eine Batterie
- Hoher Aufwand an Funktionserhalt

Installationsaufwand: hoch

Instandhaltungsaufwand: niedrig



KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG



LEGENDE

- E30 Funktionserhalt-Leitung (30min)
- NYM Leitung

KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG MIT UNTERVERTEILERN

Ein System für das ganz Gebäude

Vorteile:

- Übersichtlicher Systemaufbau
- Sehr wenig Wartungs-/Instandhaltungsaufwand
- Optimierte Funktionserhaltsverkabelung

Nachteile:

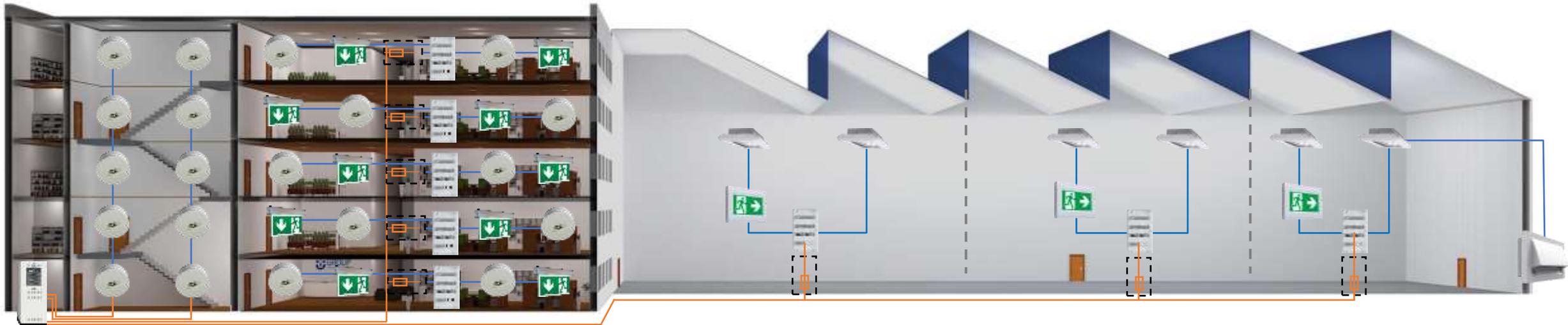
- Geringe Redundanz – eine Batterie
- Mittlerer Aufwand an Funktionserhalt

Installationsaufwand: mittel bis hoch

Instandhaltungsaufwand: niedrig



KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG MIT UNTERVERTEILERN



LEGENDE

— E30 Funktionserhalt-Leitung (30min)

— NYM Leitung

KONZEPT DEZENTRALE VERSORGUNG

Ein System je Brandabschnitt

Vorteile:

- Reduzierter Installationsaufwand
- Keine bzw. wenig Funktionserhaltsverkabelung
- Höhere Redundanz – mehrere Batterien

Nachteile:

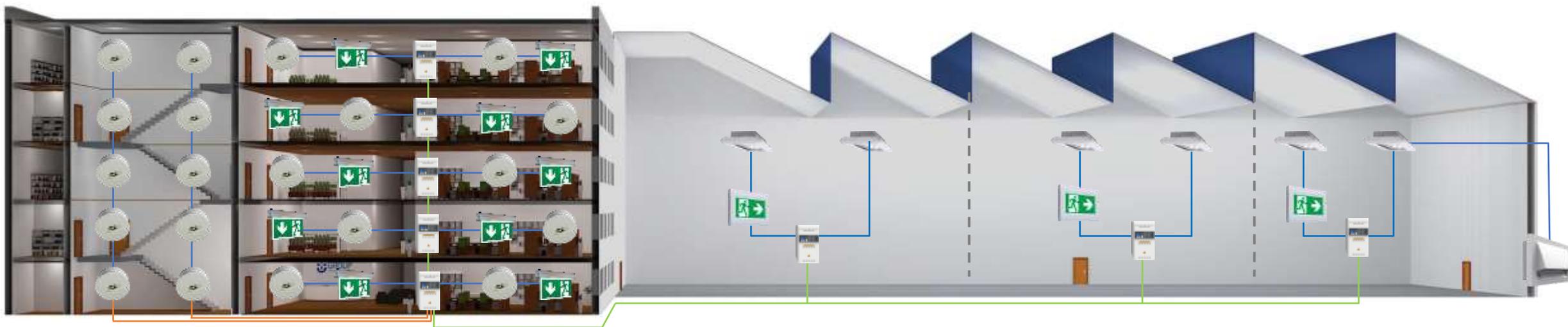
- Höherer Wartungsaufwand gegenüber zentraler Versorgung
- Erhöhter Platzbedarf

Installationsaufwand: mittel

Instandhaltungsaufwand: mittel



KONZEPT DEZENTRALE VERSORGUNG



LEGENDE

— E30 Funktionserhalt-Leitung (30min)

— NYM Leitung

KONZEPT EINZELBATTERIELEUCHTEN

Jede Leuchte mit integriertem Akku

Vorteile:

- Sehr geringer Installationsaufwand
- Keine Funktionserhaltsverkabelung
- Höchste Redundanz – jede Leuchte mit eigener Batterie
- Kein Platzbedarf für Anlagentechnik

Nachteile:

- Hoher Instandhaltungsaufwand

Installationsaufwand: gering

Instandhaltungsaufwand: hoch



System Wireless Professional

- **Zentrale Leuchtenüberwachung**
- Funk System ohne zusätzliche Steuerleitung
- Normgerechte Überwachung und Dokumentation
- Sichere 868 MHz Verbindung, Repeater Funktion
- Bis zu 1000 Leuchten pro System
- Grundrissvisualisierung



WIRELESS PROFESSIONAL
ZENTRALE (WLZENT)

KONZEPT EINZELBATTERIELEUCHTEN



KONZEPT GEMISCHTER AUFBAU

Verschiedene Versorgungskonzepte kombiniert

Vorteile:

- optimierter Installationsaufwand
- Keine bzw. wenig Funktionserhaltsverkabelung
- Höhere Redundanz – mehrere Batterien
- Volle Vernetzbarkeit aller Systeme

Nachteile:

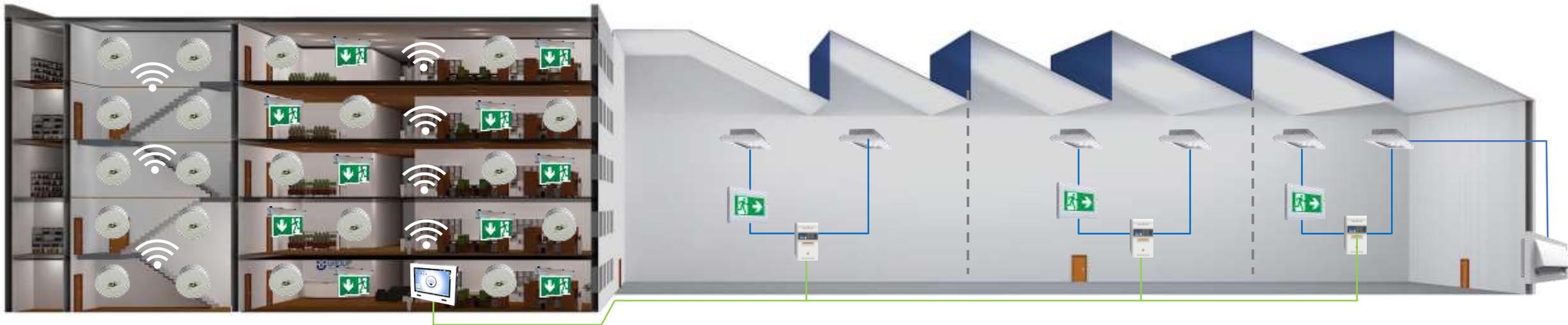
?

Installationsaufwand: gering

Instandhaltungsaufwand: gering



KONZEPT GEMISCHTER AUFBAU



LEGENDE

— NYM Leitung

Vernetzung



LPS System



CPS System



Wireless Professional

Vernetzung

TCP/IP Netzwerk



LPS System

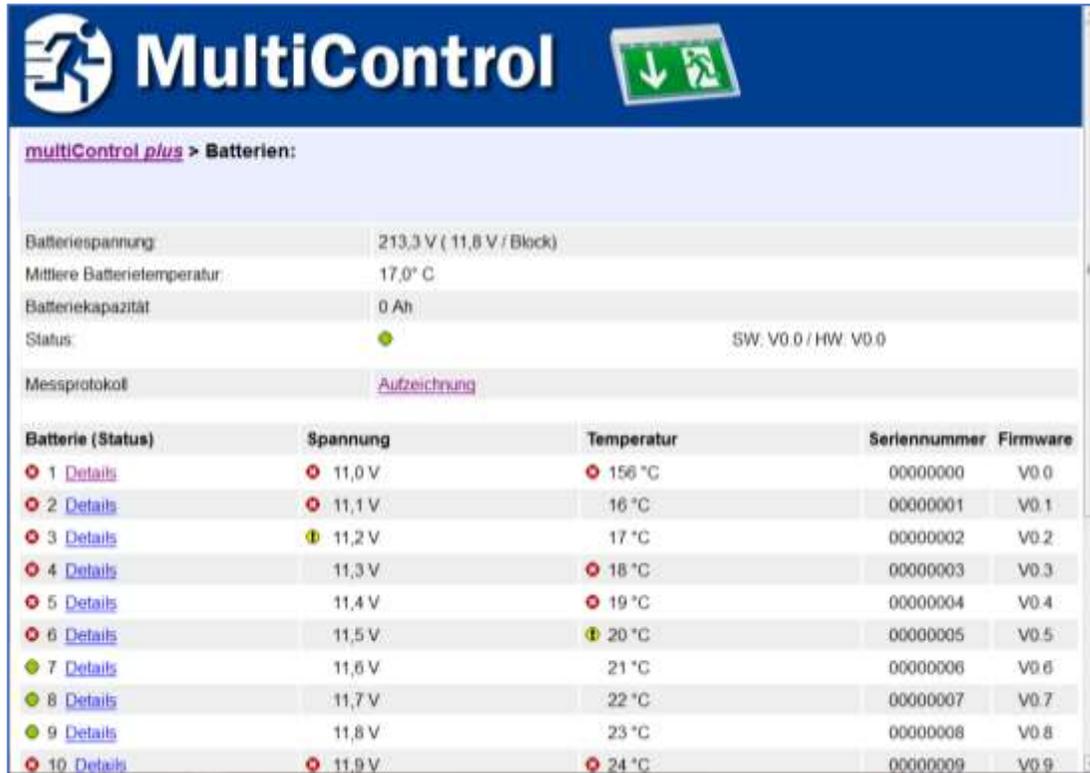
CPS System

Wireless Professional

Endgerät Kunde
Web Interface/Wireless Pro

Oberflächen

Web Interface



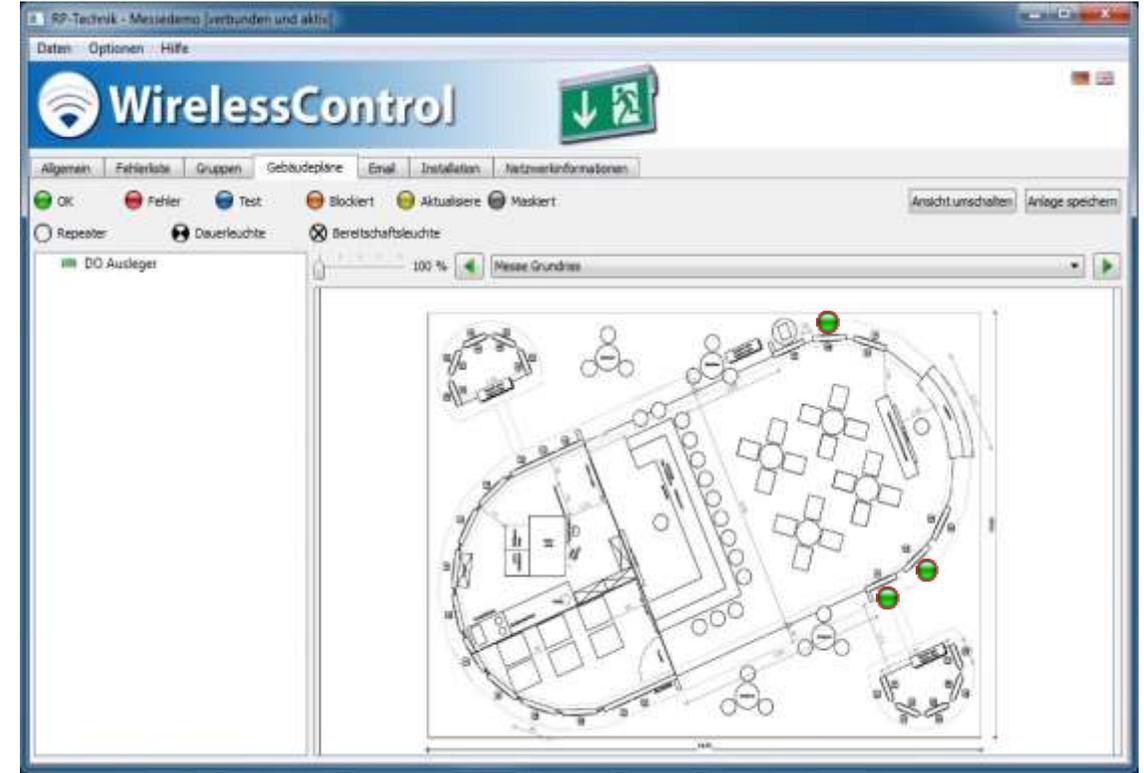
The screenshot shows the MultiControl web interface. At the top, there is a logo with a person icon and the text "MultiControl". Below the logo, there is a navigation menu with "multiControl plus > Batterien:". The main content area displays several key metrics:

- Batteriespannung: 213,3 V (11,8 V / Block)
- Mittlere Batterietemperatur: 17,0° C
- Batteriekapazität: 0 Ah
- Status: ● SW: V0.0 / HW: V0.0

Below these metrics, there is a link for "Messprotokoll" labeled "Aufzeichnung". The bottom section is a table with the following columns: Batterie (Status), Spannung, Temperatur, Seriennummer, and Firmware.

Batterie (Status)	Spannung	Temperatur	Seriennummer	Firmware
1 Details	11,0 V	156 °C	00000000	V0.0
2 Details	11,1 V	16 °C	00000001	V0.1
3 Details	11,2 V	17 °C	00000002	V0.2
4 Details	11,3 V	18 °C	00000003	V0.3
5 Details	11,4 V	19 °C	00000004	V0.4
6 Details	11,5 V	20 °C	00000005	V0.5
7 Details	11,6 V	21 °C	00000006	V0.6
8 Details	11,7 V	22 °C	00000007	V0.7
9 Details	11,8 V	23 °C	00000008	V0.8
10 Details	11,9 V	24 °C	00000009	V0.9

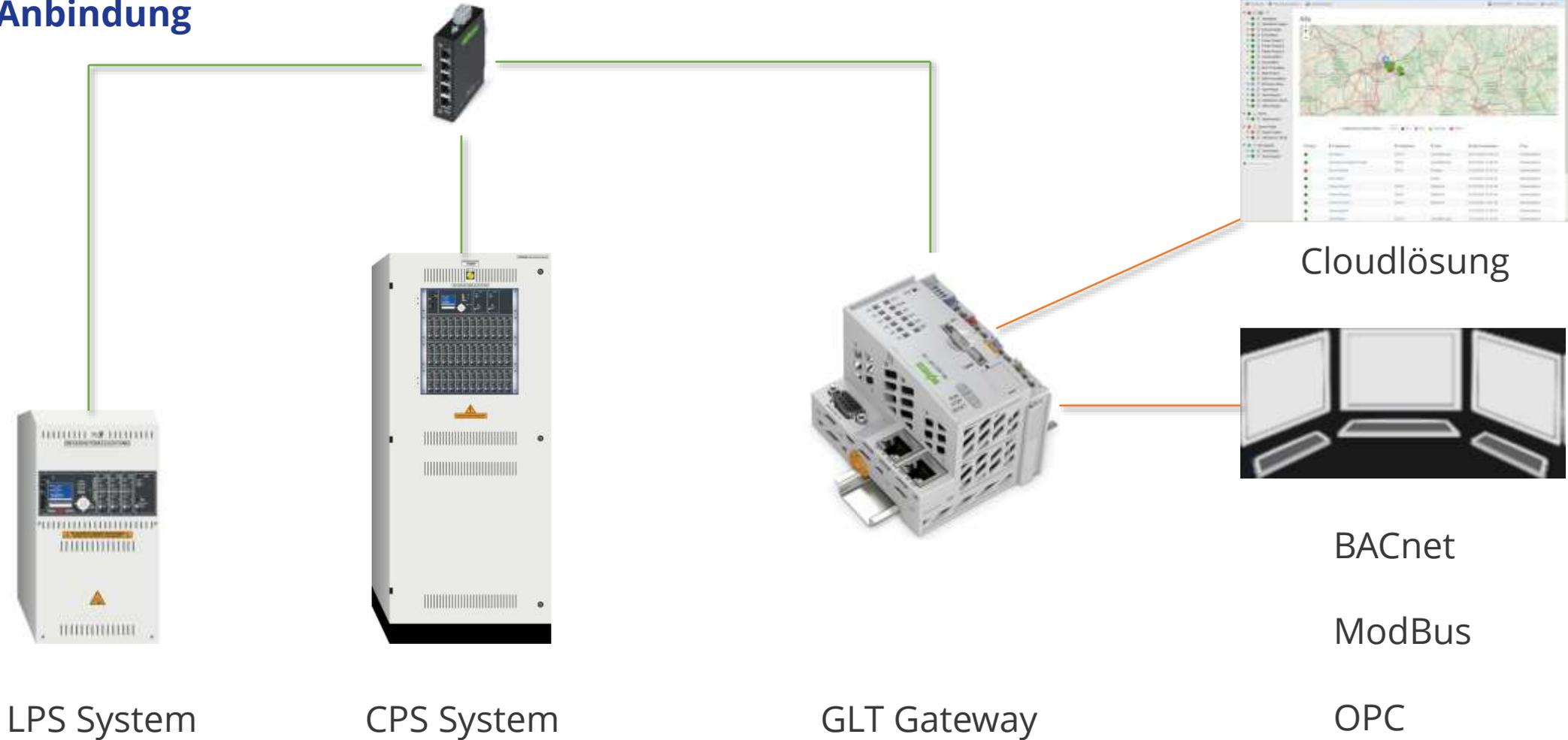
Wireless Professional



The screenshot shows the WirelessControl web interface. At the top, there is a logo with a wireless signal icon and the text "WirelessControl". Below the logo, there is a navigation menu with "Allgemein", "Fehlerliste", "Gruppen", "Gebäudepläne", "Email", "Installation", and "Netzwerkinformationen". The main content area displays a floor plan with several colored circles (green, red, yellow) indicating the status of different devices or sensors. The interface also includes a status bar with "OK", "Fehler", "Test", "Blockiert", "Aktualisiere", and "Maskiert" buttons, and a "Repeater" section with "Dauerleuchte" and "Bereitschaftsleuchte" options. The floor plan is titled "Messe Grundriss" and shows a detailed layout of a building with various rooms and corridors.

Vernetzung

GLT Anbindung



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



SIE HABEN ANFORDERUNGEN?
WIR HABEN IDEEN UND LÖSUNGEN

